



GEBÄRDENSPRACH-TOUR 1

Museumsnacht Bern 2026

Anmeldung bis Freitag, 13. März an mail@inkluseum.ch

Bitte Ticket im Vorverkauf kaufen. Ticket muss beim Treffpunkt vorhanden sein! Bitte pünktlich um 18.15 Uhr erscheinen!

Tour 1 mit Begleitperson IGGH: Cyril Haudenschild 079 535 05 12

Start/Treffpunkt 18:15 beim Bundeshaus, Eingang Nord beim Bundesplatz > ID oder Pass mitnehmen! (weitere Hinweise siehe unten)

Zeit	Ort	Programm	Treffpunkt
19:00	Bundeshaus	Talk zur Ausstellung «Kunst und künstliche Intelligenz» im Nationalratssaal KI-Designer David Blum erklärt, wie er die grossen Kunstwerke im Parlamentsgebäude mit künstlicher Intelligenz neu erschaffen hat und wie KI im Wahlkampf von Politikerinnen und Politikern an Bedeutung gewinnt. Im Nationalratssaal. Dauer ca. 20 Min.	18:15 beim Eingang Nord Bundeshaus
19:30	Bundesplatz	Bundesplatz : Museumsnacht Bern Die Luminéoles sind Fantasievögel aus Licht und tanzen mit ihren Flügeln im Wind. Dazu laden verschiedene Food-Stände zum Essen und Trinken ein. Achtung: Bezahlung nur mit Karten! Dauer ca. 35 Min.	
20:30	Museum für Kommunikation	Deaf Slam Joel Toggenburger Poetry Slam in Gebärdensprache – mit Dolmetscher:in für Hörende. Dauer 20 Min.	20:15 bei der Kasse melden, dann begleiten sie euch zum Forum im EG
21:10	Naturhistorisches Museum	Hinter die Kulissen: Kurzführungen mit unseren Wissenschaftler:innen Kurzführungen durch die Sammlungsräume und durchs Präparatorium Dauer 20 Min.	21:05 beim Empfang im EG
22:00	Oldtimer nach Köniz	Fahrt mit dem Oldtimer-Postauto vom Museum für Kommunikation nach Köniz	22:00 beim Postauto
22:30	Schulmuseum	Content Creator - Interaktive Klanginstallation Soundpainting – Interaktive Klanginstallation Einführung in die interaktiven visuellen Angebote konzipiert von Tabula Musica. Findet im UG2 statt. Selbständige Rückreise ab Köniz.	22:30 beim Eingang

Hinweis zum Einlass ins Bundeshaus um 18.15 Uhr: Unbedingt pünktlich erscheinen, Ticket für Museumsnacht muss bereits gekauft sein!

Die Gruppe kann den VIP-Eingang nutzen (wenn man vor dem Haus steht, links). Alle Personen müssen eine gültige ID vorweisen und sich einer Sicherheitskontrolle unterziehen. Max. Gepäckgrösse erlaubt: L41cm x B31cm x H10cm, keine Flüssigkeiten! Schliessfächer befinden sich im Besuchereingang (nach der Sicherheitskontrolle). Im Gebäude darf fotografiert (ohne Blitz) werden, filmen ist nicht erlaubt.



GEBÄRDENSPRACH-TOUR 2

Museumsnacht Bern 2026

Anmeldung bis Freitag, 13. März an mail@inkluseum.ch

Bitte Ticket im Vorverkauf kaufen. Ticket muss beim Treffpunkt vorhanden sein! Bitte pünktlich um 18.00 Uhr erscheinen!

Tour 2 mit Begleitperson IGGH: Beat Ledermann 078 729 56 32

Start/Treffpunkt 18:00 Berner Fachhochschule, Effingerstrasse 47

Zeit	Ort	Programm	Treffpunkt
18:15	Berner Fachhochschule Effingerstrasse 47	Berner Fachhochschule, Departement Wirtschaft – Gastinstitution : Museumsnacht Bern Einführung in die interaktiven visuellen Angebote zur Nachhaltigkeit, Konsumpsychologie und Künstliche Intelligenz; danach Zeit zum Ausprobieren der Stationen	18:00 beim Eingang; danach Einlass durch Hintereingang
20:00	Redaktion BZ/Bund Bubenbergplatz 10-12	Pressekonferenz Redaktor*innen interviewen einen prominenten Gast, das Publikum kann Fragen stellen. Dauert ca. 25 Min.	19:45 beim Eingang
21:30	Polit-Forum Käfigturm	Redenslam zu Fragen rund um das Thema «Macht und Heimat» Mini-Slam mit 4 Reden à maximal 4 Minuten. Das Publikum hört zu und wählt mit Applaus die beste Rede. Mit Brigitte Schökle Staerke, Geschäftsführerin NPO, Schauspielerin und Moderatorin in Gebärdensprache und an Politik interessiert; mit Dolmetscher:in für Hörende	21:15 beim Eingang Käfigturm
22:00	Bundesplatz	Bundesplatz : Museumsnacht Bern Die Luminéoles sind Fantasievögel aus Licht und tanzen mit ihren Flügeln im Wind. Dazu laden verschiedene Food-Stände zum Essen und Trinken ein. Achtung: Bezahlung nur mit Karten!	
23:00	Kunstmuseum Bern	Kurzführung durch «Stiftung Expressionismus. Von Gabriele Münter bis Sam Francis» Die 25 herausragenden Werke der Expressionismus-Stiftung beim Kunstmuseum Bern sind durch die aus der Nähe von Bern stammende Familie Hans Rudolf und Silvia Tschumi zusammengetragen worden. Kurzführung durch die Ausstellung.	22:55 «Festsaal» im EG Altbau (gleich neben dem Shop/Kasse). Vorher kann die Gruppe alle Gepäckstücke/Mäntel bei der Garderobe deponieren.